

[Vorladungen werden nicht über Messenger ausgehändigt - Fjodorow](#)

03.04.2023

Vorladungen werden den Ukrainern nicht über Messenger ausgehändigt. Dies sei technisch nicht möglich, sagte der stellvertretende Ministerpräsident und Minister für digitale Transformation Mykhaylo Fyodorov in einem am 3. April veröffentlichten Interview mit der Website LIGA.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Vorladungen werden den Ukrainern nicht über Messenger ausgehändigt. Dies sei technisch nicht möglich, sagte der stellvertretende Ministerpräsident und Minister für digitale Transformation Mykhaylo Fyodorov in einem am 3. April veröffentlichten Interview mit der Website LIGA.

Der Leiter des Ministeriums für digitale Transformation kommentierte damit die Äußerungen des Abgeordneten Fedir Venyslavskyy, dass das Parlament die Möglichkeit erwäge, Vorladungen über Viber oder Telegram zu versenden.

„Ich denke, entweder hat er sich falsch ausgedrückt oder es wurde einfach aus dem Zusammenhang gerissen. Ich glaube nicht, dass das eine ernsthafte politische Vision ist. Es kann nicht getan werden, bis es ein hochwertiges Register der Wehrpflichtigen gibt, und wir haben keine verifizierte Telefonnummer, die mit der Register-ID verbunden ist. Und wir haben keine überprüfte Telefonnummer und Identität in diesem Staat. Ich spreche jetzt nicht einmal von der Verfassung und den Vorschriften. Rein technisch ist es unmöglich, dies in diesem Jahr bedingt zu tun“, betonte Fedorov&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 190

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.